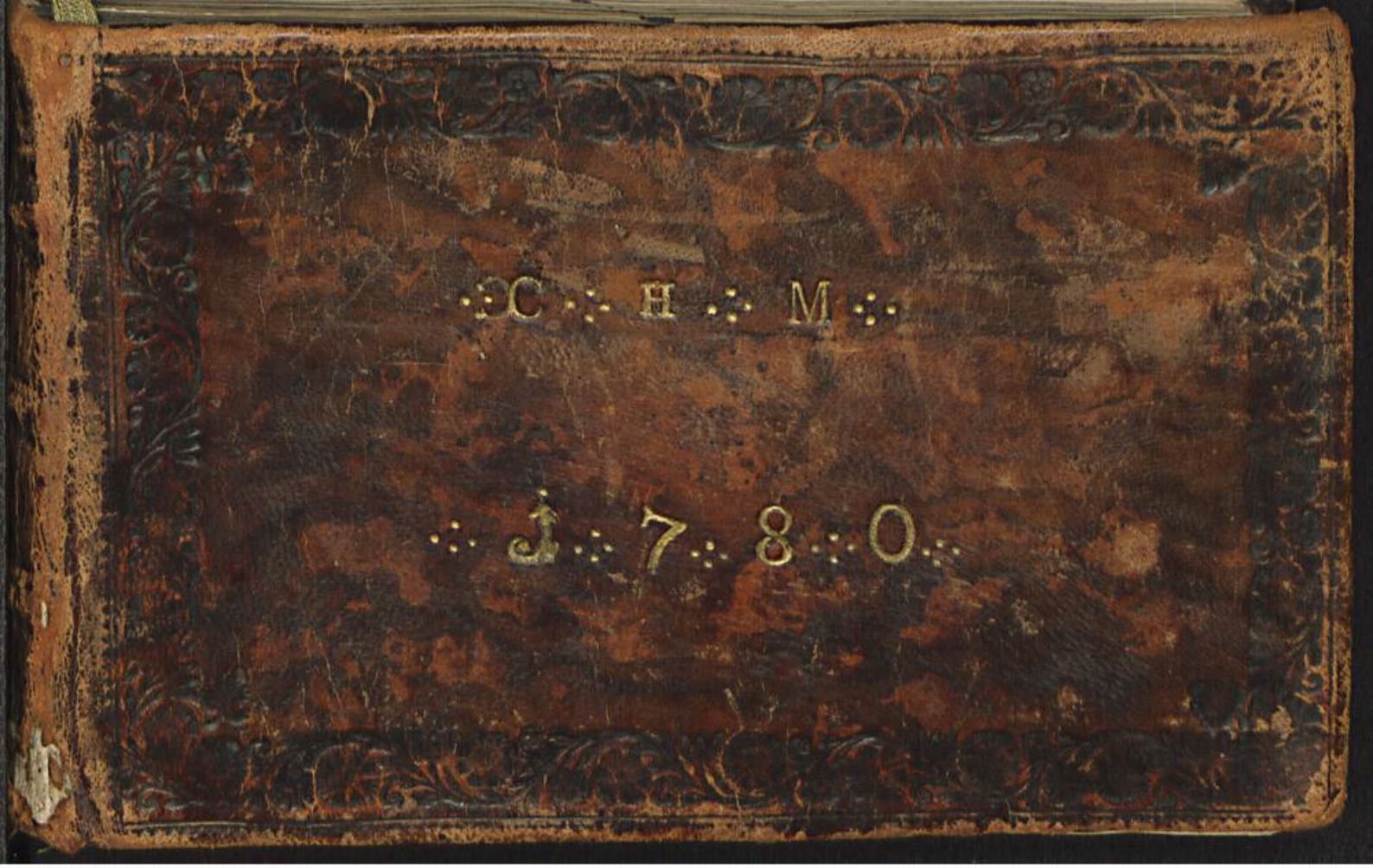



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Hs. 1216 b

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

OBERHESSISCHEN VEREIN
FÜR LOCALGESCHICHTE
GIESSEN
Bibliothek Giessen.
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

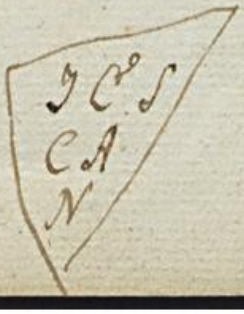
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Heilig war uns mancher Tag, mancher Abendhelg

Giessen am Tage
da unser Kindler
abzog.

Denkmal unveränderlicher
Liebe und Freundschaft, von
Deinem k. S. Baur. d. g. g. B.
d. dem Darmstadtischen F

I C S
C A
N



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

12

— amicitia nostra — — —

Trinck Bruder
der Reben
Entflammenden Safft
Er würzet das Leben
Und schencket uns Krafft.

Giessen im Merz
1781

Von deinem Freund
A. Wurm
b dem Saynischen.

I C S
A C
N

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Noch einen Schritt vom Ziel oder gar nicht aus=
gelaufen ist eins —

Lessing

Giessen im März
1781

Von Ihrem
Freund
G. F. L. Müller d. A. W. S.
Hamburg vor der Höh.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ein Weiser theilet seine Zeit
In Arbeith, Ruh u Fröhlichkeit.

Zog ab ~~an~~ im Sept: 81
und ging nach Strasb.
~~u~~ burg.

Von
Ihrem
Freund
D. H. Schatzmannsen
d. A. B. v. Friedberg

Giessen den 27ten
1781

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die erste Pflicht im Staat, geliebt, belohnt von Gott,
Was ist sie? sey ein Christ und sey ein Patriot.

gez. ab im Sep. 81

Zum freundschaftl. Andenken
schrieb dieses

J. Andr. Vogler, d. A. G. R.
aus Darmstadt.

Giessen
d. 28. Oct. 1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Unmenschlich ist der Trieb, von Menschen sich zu scheiden,
Und Timons Bärenstand ist nimmer zu beneiden,
Kein Weiser haßt die Welt. Auch sie versichert ihn,
Und werd in einem Freund ein heiliger Schatz verliehen

Giessen im Mertz 81

Von Hagedorn

Zog ab im Sept 81

Zum Andencken einer beständigen Freundschafft empfiehlt sich hiemit dein aufrichtiger Freund und Br.
Joh. Wilh. Ehrhard. Dgl.

Omnia cum Deo et nihil sine eo.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

[redacted]

Nur der ist ein Herz der das
Vergnügen flieht.

bei Durchlesung
dieser Zeilen erinnere
Dich Deines dich aufrichtig liebenden
Freundes und getreuen
Bruders J. August
Nicolai d. G. G. B. aus
Ger[redacted]
beständig Ungezweifelter Freund

Jena den Novem ber
1785.

Symbolum
Bezind Genome
[redacted] ai Saba
Zukunft.

# Gespräch zwischen zwey honorigen Purschen.

A. Ein bißgen Ehre kützelt doch
Und wär sie noch so klein
So trägt man doch die Nase hoch
Und mögt honorig seyn!
B. Ey wenn es um die Ehre
Nicht so was großes wäre
Wer würd' wollen Pursche seyn?
A. Ich nicht B. ich warlich auch nicht.

Jena d. 4ten Novbr. 1781.

Bey Durchlesung dieses honorigen
M. M. Discurs erinnere dich an deinen
aufrichtigen, obgleich ist honorigen
M. A. Freund J. G. Bayn d. deutschland
in Europa, ist weit v. Ostfrth. L. S. E.

Es sei dein liebstes Gut ein frommes weises Herz,
Dis mehre deine Lust, dis mindre deinen Schmerz,
Dis sei dein Stolz, dein Schatz dein höchstes Ziel auf Erden,
Sonst alles, nur nicht dis kann dir entrissen werden.

Jena d. 29t. Octobr.
1781.

M. M.
M. A.

Hiermit empfielt sich zum freundschaftlichen Andenken
dein Freund
Joh. Justus Scherbius L. F. L.
aus Frankfurt am Main.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Der Staub hat Willen – dieß ist mein erhabenster Gedanke an den Schöpfer, und den allmächtigen Trieb der Freiheit schätze ich auch in der sich sträubenden Fliege. —

Zum immerwährenden Andenken von Deinem unzertrennlichen Freund und Bruder E. Wittich d. R. E. d. d. Ysenburg

Giessen im Mai 1784

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Kannebisig gab uns Gott,
Ohne ihn ist Leben Tod;
Kisig lindert jedes Joch,
Labet uns im Himmel noch.

---

Dein
treuer Freund und Bruder,
J. D. A. Höck, d. Kameralw. Bisl. & der
Grafschl. Limpurg i. Franken.
Giessen, i. März 1787.

Zog ab auf. ersten
Hj.

Ludwig Landgraf, der soll leben,
Euch als Freunde schließ ich ein.

Von deinem Fr. u. Br.
E. Martin
D. E. W. B.
6 Darmstadt
Gß. d. 1ten Apr:
1781

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Alles ist verlohren und nichts gewonnen, wenn wir das Ziel unserer Wünsche ohne unsere Ruhe erreichen.

Zog ab im Sept: 81

Ohnsen
d. 30 März
1781.

Zum Andenken von
deinem treuen Freund
und Bruder Reichenbach
d. Ch. G. S. Darmstadt.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Asmodius der Bösewicht
säht Eifersucht und Zweiffel
ach Hr. Asmodi thu ers nicht
und scher er sich zum Teufel

Giessen d. 30ten
März 81

Zum Andenken
von deinem treuen Fr. u. Bruder
Siebert B. R. B. v. Darmst.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

— glücklich, bester Müller! —

Die Tugend ist nur klein, die nie ein Trieb
Zum Laster rief; und Hindernisse nur,
Die sie besiegt, erheben Ihren Werth
Und die vergöttern Sie.

---

So kurz unsre Bekanntschafft war
und so nah unsre Trennung
ist, soll doch unsre
Freundschafft fortdauern.
Ich bin stets dein
treuer Fr. u. Br.
G. V. E. Müller
d. A. G. L.
T. Erbach.

zog ab auf
ostern 81
und ging den Herbst
nach Strasburg

Sie sind dahin die schönste meiner Tage.

Starb als Cand. Theolog: in Darmstadt an der Auszehrung.

Zog ab auf ostern 81 und kam nach Darmstadt.

Giessen d. 31 Mertz 1781.

J C S
C A
N

Zum ewigen Andenken von deinem wahren Freund
Soldan. d. G. G. C.
aus d. Darmstädt.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

— Wir lebten aber eine Zeitlang im Lande der Philister, und ire Weiber, und Töchter waren mitleidig —

2. B. der Kön:

Zog ab im Sept 81 und ging nach göttingen

Giessen 1781.

Dein glük Bester! ist der Wunsch, und deine Freundschaft die Bitte deines aufrichtigen F. L. Fellenius Inn: D. R. B. F. Oberhessen.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Heilig war uns mancher Tag,
Mancher Abend heilig
Freundschaft that uns alles guts,
Freundschaft macht uns hohen Muts;
Ach! und schwand so eilig.

Zog ab auf ostern und ging im Sept nach göttingen

Giessen
den 31ten Marz
1781

8/r

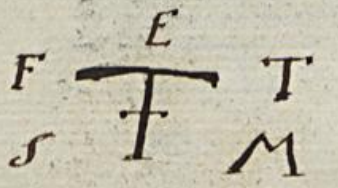
Erinnere Dich hierbei an Dei-
nen Dich ewig liebenden
Freund u Bruder
Wollenius d. R. C.
aus d. Darmst.

I C S
C A
N

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Kein Mensch ist edel und frei,
der den Begierden gehorcht.

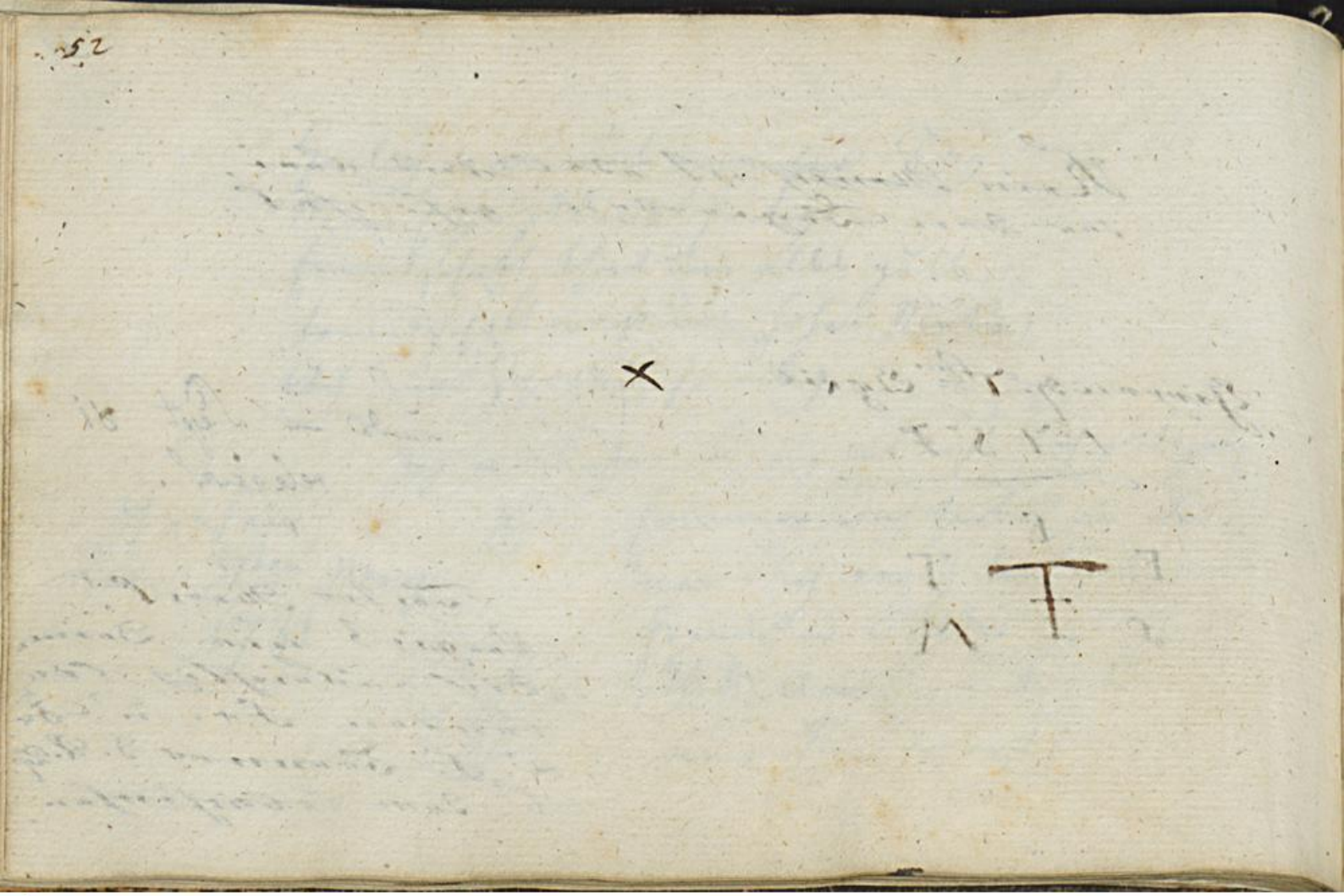
Giessen d. 7ten April
1787.



Sonnde im Sept 81
relegirt.

Bester Merck!
Vergiß nie Deinen
Dich aufrichtig lin-
benden Fr. u. Br.
L. F. Brenner d. R. Br.
b. dem Erbachischen.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Gebührt die Liebe auch zu Zeiten
Harm und Schmerz;
So hat sie doch ein schwesterliches
Herz
Und mischet unter unsre Leiden
Oft tausend Freuden!

Zum ewigen Andenken
schriebs, Dein wah:
rer Freund und
Bruder
Charles Dieffenbach d. R. T.
d. dem Riedeslichen.
Giessen d. 2ten April
1781.

Renovatum Senae
Sub auspiciis Polyii
Mense Januarii MDCCLXXXII.

Personne ne peut prevenir
à son dessein et toute la
prudence humaine ne
peut garantir d'un
accident inevitable.

VFD.

XX

Mein Jena lebe wohl

Jena d. 7 Aprill.
1782.

Zum ewigen Andenken schrieb dieses
Dein
wahrer Freund u.
Bruder L. A. Spieß
aus d. Eisenach.
D. R. B.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Es leben alle die da wissen
treu zu lieben, schön zu küssen.

Dencmal der aufrichtigsten
Freundschafft, von deinem
treuen Freund und Bruder
F: L: Krauß. d. G. G. B.
b. Darmstadt.

Busseck d. 2t April
1781.

Simb: vide, sed cui fide.

V.E.H.K.T.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Liebe macht das Herz weich
und guter Eindrücke empfänglicher

Mit diesen Zeilen
wolte sich Deinem
Andenken empfehlen
Dein
aufrichtiger Fr. u. Br.
Stein d. E. G. G. b.
aus dem Darmstadt.

Alsfeld b. G. d. E. V.
den 25.ten Aprill
1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Tugend ist der Endzweck erhabner Seelen

Giessen 1781.

Zum Denkmal
von Ihrem
ergebensten Diener
L. Cramer L. B. v.
aus d. Grafschaft
Sayn.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ein solcher Mensch ist glücklich,
der Tugend so wie Freyheit liebt,

Giessen im April
1781

X

Zum Denkmahl der Freundschaft von
Deinem
treuen Freund und Bruder
J. L. Cramer D. R. P.
aus der Grafschaft Sayn

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Freyheit ist das Leben der Menschen.
Zwang ist Ihr Todt.

Giesser im Merz
1781

Zum beständigen
Andenken geschrieben
von
Ihrem Freund
Hundhausen
d. G. GZ. aus
Westphalen

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

O Bacchus! laß mich klug an dreyen Orten seyn.
Am Hofe, bey Mädchen und Wein

Zum ewigen Andenken von Ihrem aufrichtigen Freund u. Dr.
F. J. Koch d. R. L.
b. d. Pfalz.

Alsfeld im 7ber 1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ein verständiger Mensch, wend die Zeit seines Lebens
so an,
daß er sich auch dermahleinst darin erfreuen kann

Alsfeld
d. 12 Octobr. 1781.

wozog ab
und ging nach
Halle

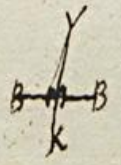
hierdurch erinnere dich
deines treuen Freundes.
J. Luckhardt. d. J. G.
aus dem Hessischen. q. Ld.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

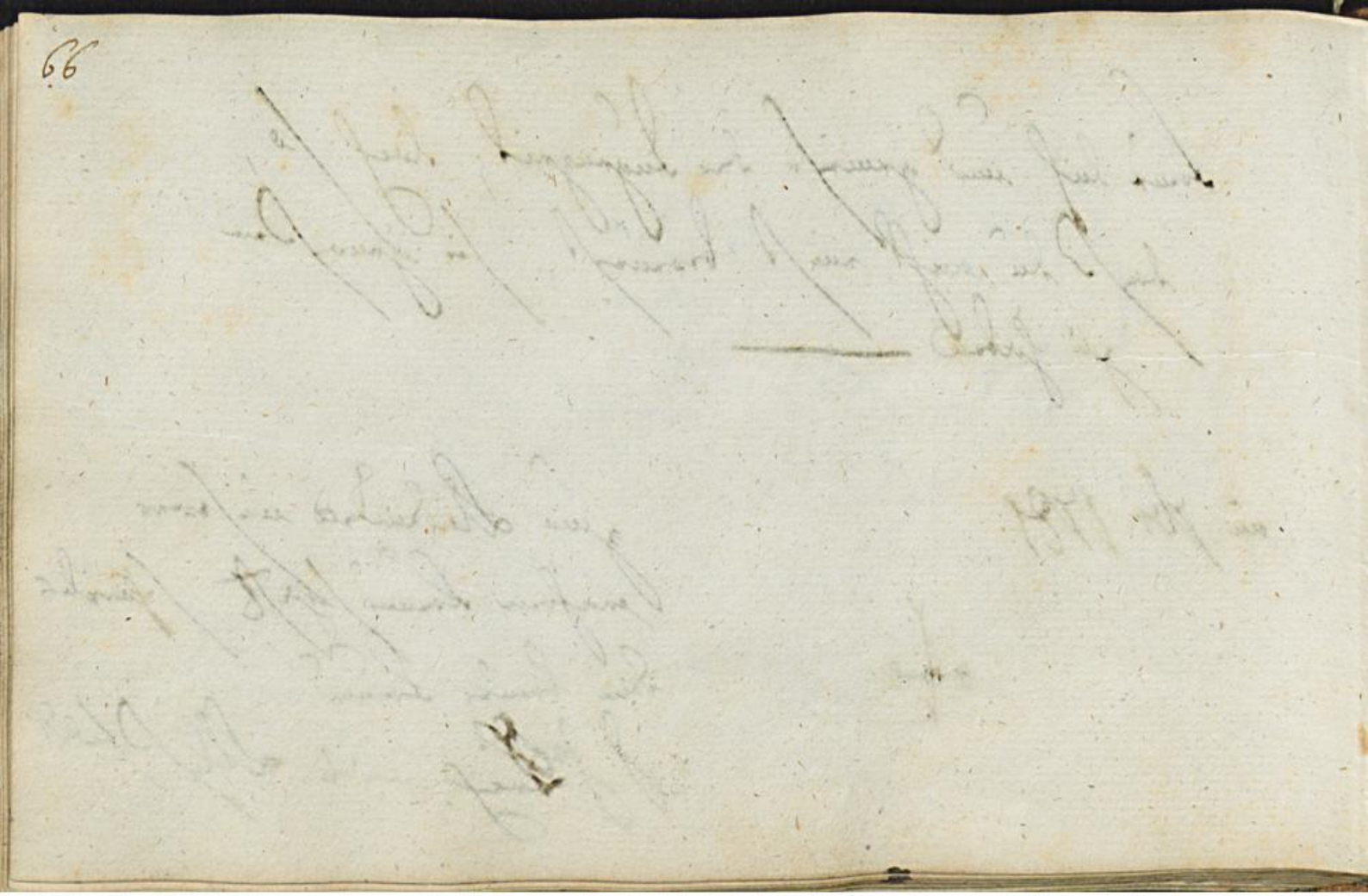
freue dich, und genieße der Jugendzeit; doch so,
daß du nicht einst bereuest, sie genoßen
zu haben ——

im 7br. 1781.



zum Andenken unserer
wahren Freundschaft, schreibe
dein treuer Freund
J. J. Koch aus Alßfeld.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

71

Wie kurtz ist die Zeit die wir in Edens Fluren verleben!
Bald Kind, bald Jüngling, bald Mann, bald stehn
wir an der Bahre!
Geschwind! die Zeit ist kurtz! laß uns Schätze
sammlen, welche jenseit dem Grabe
uns ein dauerhafteres Ver-
gnügen schencken!

Erinnere dich bey Lesung dieser Zeilen
deines Freundes und Bruders
J. C. O. F. Struben beyder R. Befl.
aus dem Waldeckischen.
Giessen den 1ten August. 1780.

Zog es auf
Herbst 1780

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Kloster Nonne will thun Buß,
ein Nagelbohr man haben muß.

A. B. C. Buch.

Denke oft an deinen
Freund und Bruder
Falguerolles d. A. G. B.
aus Bremen.
R. F. N. T.

Jena im August
1783.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

——— Ein immer offner Sinn,
Ein immer fühlend Herz, und eine Quelle drinn,
Die nie versiegt, von süßem innern Frieden!
Was sonst die Sterblichen zu wünschen sich ermüden,
Ist gleich dem Faß der Danaiden:
Wir schöpfen ewiglich, und haben's keinen Gewinn!

Wieland.

Denk, mein Lieber, hierbey an
deinen
aufrichtigen Freund,
Joh. Carl Höck, d. R. B. aus der Grafsch. Limpurg
in Franken.

Zog ab in Sept 81

Giessen, den 3. April 1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Einen Blick der warmen Wonne,
Die aus deinem Auge strahlt!
Gleich der ersten Frühlings Sonne,
Neu er jede Schöpfung mahlt.
Einer nur der holden Blicke
Die die Freundschafft gern gewährt!
Und ich segne mein Geschicke,
Das ihn fühlen mich gelehrt,

Gießen d. 28ten Merz
1781.

zog ab im Sept 81 zu
ging nach göttingen

Dencke hierbey recht offt
an den der von Jugend auf
dein Freund war, und nie
aufhören wird zu seyn
dein aufrichtigster F. W. Kuck
d. R. B. aus dem Darmstädtischen

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Tugend! Warum verläßt dich der Jüngling?
Laster! Warum liebt er dich? da du dich so
wenig mit der Menschen-Natur verträgst,
ihre Kräfte aufzehrst und ihn elend machst?
Menschen! Ist blühende Gesundheit so ein kleines
Gut, um sie so dahin zu werfen!

Zog ab 41 und ging
nach Erlangen

Gießen
den 29ten Mer[illegible]
1781.

Lebe wohl, lieber Mark,
und erinnere Dich auch in
der Entfernung zuweilen an
Deinen Freund. J. F. Waldeck.
d. G. G. B. aus Alßfeld im
Darmstättchen

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Was noch jung und artig ist
Lebhafft scherzt und feurig küßt
Das gefält uns allen.

Jena den 2 Jenner
1782

Dieses Lieber Merck schrieb
zum unvergeßlichen Andenken
Dein Freund und Bruder
Johann Gerlach Fichtmüller
aus Frankfurt am Mayn, im
Ober Rheinischen Kreyße, Acht
Stund von Darmstadt

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Sehr grausam ist der wilde Bär,
Wenn er vom Honigbaum kömmt her.

s. dem hochpreiswürdigen
Bilder A. B. C. Buch.

Jena d. 19t. Jan. 1782.

L. Gmf.
P. G. A. L.

Dein
ref. Br. u. Br.
W. Eisenlohr B. 2. B.
s. dem Baadisch
schrieb dies zum Andenken.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wer mit Gegenliebe liebt
Freue sich von Herzen.

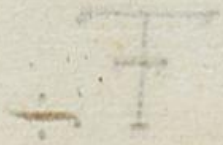
Gießen im Merz 1784.

Zog im April nemlichen Jahrs
ab und ging nach Goettingen.

Denkmal treuer Bruder-
liebe von Deinem
W. Aschoff
D. R. B. aus Westphalen

F ÷

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Sey ohne Freund, wie viel verliert dein Leben!

Giessen im Decembr:
1783.

Brüderlicher Liebe Denk=
mahl von P. L. C. Nieb
d. G. G. B. v. dem Darmstädt

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Die Liebe macht menschlich,
Und lustig der Wein,
Nicht wahr du stimmst mit ein?

zog ab an im Sept. 81

Giessen
d. 2ten April
1781

Fv.

Zum Andenken von deinem
Freund und Bruder
K. L. Bichmann d. G.
G. B. aus'm Darmstädtischen

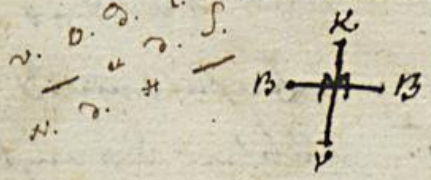
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Nur nicht die Redlichkeit,
sonst mag mir alles fehlen.

zog ab im Sept 1781

Gießen
d 28t Mertz
1781

V. 3. C. O. M. B.




Bester Merck!
Ich bin ewig Dein
treuer Fr: u. Br:
L. W. F. Becker. d. L. W. E.
T. Wolfsfeldt in Darstl.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

146

Freund hast du einst Fideliter
dein Mädchen an der Hand, so denk
an unsre Wanderschaft durch das
Philisterland.

Saal-Athen
d. 9. Mai
1782.

Dein wahrer Freund
Schartow der ältere
aus Chursachsen
D. F. S. G.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

150

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ihr Freunde lebet wohl!
Scheis Giessen gute Nacht!

Lieber Mensch!
Trennt uns gleich das traurige
Schicksal, so vergiß doch nie
Deinen aufrichtig Freund u. Bruder.
C. S. Wagner b. Darmstadt. — recepirt.
Gleiberg den 7 Febr. 1781.
als ich wegen des W
fortgejagt wurde.

wurde auf Ostern
1781 wieder

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Genieße was dir Gott beschieden,
Entbehre gern was du nicht hast,
Ein jeder Stand hat seinen Frieden
Ein jeder Stand hat seine Last.

Von
Deinem Freund
C. Neidhardt d. R. B.
& Pirmasens

Gießen im Mai 81.

N. N. N.
M. F.
A.

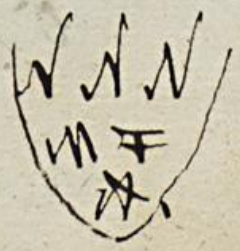
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Sic — pagina — jungis —

Wir irren allesamt, doch
jeder irret anders

Giessen im
Merz 1781

Zum Andenken
von deinem ewigen
Freund u. Bruder
Bruch d. A. G. B.
b. Pirmasens.




UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Amicos

## Das wirthschaftliche Mädchen.

Korinne hatte nichts als Schulden:
Bald kann sie Geld auf Zinse leihn.
Sie muß ein kluges Mädchen seyn!
Man sagt, ein Bett von fünfzig Gulden
Bringt ihr fünfhundert Thaler ein.

Hensler

Giessen
d. 26t Mey
1781.

Zog ab auf astern
81

NNN
MF
A

Denke zuweilen an Deinen
aufrichtigen Freund u Bruder
L. F. F. R. W. Jeambey d. R. C.
e Primasens.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

An der Seite warnen

Fühl Tugenden, so fühlst du Glück
v. Kleist

Zog ab im Sept
1781

Giessen d. 27 Merz
1781.

Symb. Plus etre
que paroitre

Mein lieber
Dies schrieb zum ewigen An-
denken dein aufrichtiger Fr. u. Bru.
Wilh. Gust. Hoffmann B. R. B.
Schranken.

A N N
M F
A

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Arnims amicos habet. ——.

Memoriae causa
scripsit J. A. Deuerling.
D. B. A. L.

Giessae d. 28.
81.

Alsatus.

XX

/ V. B. /

172

Alles ist mir einerlei,
Ich kan spielen, ich kan passen,
Ich kan lieben, ich kan hassen,
Ich kan etwas feines küssen,
Ich kan es auch wieder missen,
Ohne daß ich böse sey;
Alles ist mir einerlei:
Nur ist mir nicht einerlei,
Durstig hinterm Ofen schwitzen,
Aber bei dem Meine sitzen,
Hier nur, Freund! bin ich dabei.

Giessen d. 2ten Mai.
1781.

N N N
M F
A

Zog ab auf astern
81

v. w.

Liebster Bruder nim diese Zeilen
als ein Andenken meiner rei-
nesten Freundschaft u. Liebe an;
schenke zuweilen einige Minuten
dem Andenken deines dich zärtlich
liebenden Freundes u. Bruders
Stoß. F. H. H. L. aus Leutesheim
im Darmstädtischen.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Es leb ein jeder Deutsche-Mann
der seinen Rheinwein trinkt
so lang er's Kelchglas halten kan
u. dann zu Boden sinkt.

zog es auf Ostern 1781

Zum Andenken
von
deinem treuen Fr. u. Bruder.
Joh. Jac. Rendorff d. g. g. K.
b. Darmstadt.

Giessen d. 28ten Merz. 1781.

v. L. H.
L. A. R.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

174

Katzner D X C

Zog ab auf oster 1781

N N N
M F
A

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

gros m:c:s Darmstadt
Zog ab auf Herbst 1780

XX

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

176

Strack d dem waldeckischen
d x b zog ab auf herbst —
— 1780

XX

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Metzger 1996

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wagner aus Darmstadt
d g g e wurde 1781 wegen
des XX religirt ..

XX

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Welcker D G G C
f Merlau ging auf ostern
1781 in Hollandische Dienste

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

780

Bender D X B aus alsfeld
Stirb d. 7ten Nov. 1779.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Tausende Leidenschaften, sind reisende Wald-
Strähme, und die Vernunft ist ein
schwacher Damm wieder selbige.

Dieses schreib ihnen
zum Andenken ihr
Freund
J. H. Haas junger

Alsfeld d. 14 October
1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Freund, welch ein gros Vergünge!
Wenn du als junger Medicus,
Den Schönen, die im Bette liegen,
Recht oft den Puls befülen must.

Giessen d. 28ten März
1781.

n. n. n.
a. m.
t.

Denkmal
der
Freundschaft von
deinem Fr. u. Bruder
G. N. Elles d. G. G. B.
aus dem Elsas.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Himmel, hast du einen Sägen
Der auf Erden glücklig magd,
Ei so sai er mainntweichen:
Diesen Freundt zuketagd?

Lieber Schatz, ich Tur si rwich
lüben, und Verpleiwe
Ihre Ledrain Vienerin
E. V. Schwenzlerin.

Giessen
im Abril 1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

(vivat der vice

In Sicherheit im Schooß der Ruhe sizen,
Von Grazien bedient, mit Cypermein
Und Sapfen Spiel den Erden Sinn erhizen,
Der Liebe sich und jeder Freude wäche,
Nichts fürchten, es mag stürmen oder blizen;
Heiß seelig gleich den Göttern sage
Und den Genuß durch keine Grille stören —
Lehrt die Natur, und sind der Weisheits Lehren.

Ich bin mit der ungeheuchelsten Freundschaft dem
H. Memmert. Fr. am Mai d. K. C.

Jena 81.

Symb: Perfer et abdura

Rapper und unser Nachbar Busch!



ἢ πῖθι, ἢ ἄπιθι.

Der Grieche lud zum Schmauße
den Gast, wie wir den Leser, ein.
„Da hier ist Becher! hier ist Wein!
Trink, oder geh nach Hauße!"

Gießen
d. 30. Merz
1781

RE

Zog ab auf ostern
1784 und ging
den Herbst darauf nach
— Erlangen.

Denke hiebei an Deinen
G. Strecker D. N. L.
& Darmstatt.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ein wohlgesetztes Herz hofft wenn ihm widrig geht,
Und fürchtet, wen sein Glück am allerhöchsten stehet
Freund: wen ein Unglücks Sturm sich reget
Bleibe doch dein Geist gesetzt, und unbeweget
Wen günstiges Glück dich wiederum erfreut
Vergnüge dich mit Mäßigkeit

Schenken Sie mir in der Entfernung
auch zuweilen Ihr Schätzbahres andenken
und sein Sie versichert daß ich Ihre
Wahre Freundin bin Jannete Venator

Alßfeld
den 6 October
1781

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Es ist besser viel mit Unrecht, als wenig mit Recht.

Hiebei erinnern Sie sich Ihres getreuen
aber unglücklich, Vetters Cartouche.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Glücklich sind, die Gestorben sind, denn sie leben nicht mehr.

Giessen im April
1784

T.

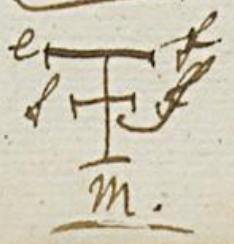
Von deinem Freund Br.
Dietzsch d. Th. B.
b. der Pfalz

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Mein Gedächtnüß sey ein Brandmal, und mein Name Schande, falls ich Brüder nicht ewig liebe. — !

---

Dies Schreib dein
ewig unzertrennlicher
Bruder
L. L. Trommershausen. d. g. g. B.
v. Westphalen.
Giessen im Herbst.
1783




UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Wohl denen, deren Band die Göttin Harmonie
beschützt!

---

Denkmahl
der unzertrennlichsten Bruder Liebe
Deines
G. L. Hoffmanns
d. K. W. B. aus dem Zweybrückisch.
Giessen im Nov. 1783.

E. F.
T. S.
M.

Als der beste Mensch zu leben
Dies sei unser aller Loos;
Biedermuth muss uns erheben
Nur ein edles Herz macht gros.

Der wärmsten Bruderliebe Denkmahl
von
Karl Elwert. d. R. B. b Giessen.

E. F. T. S. M.

L. G.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

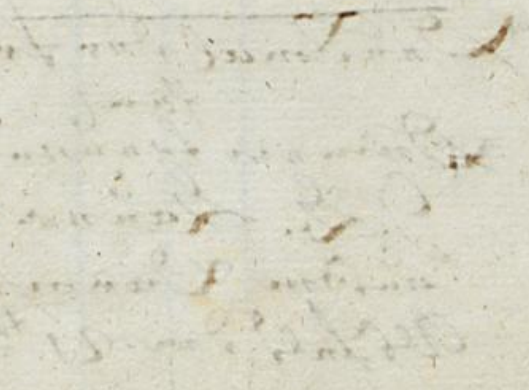
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN



UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Eine stille Tugend lacht,
Aller falschen Ehre Pracht,
Nur der Unschuld reine Lust,
Wohnt im Schatten stiller Linden,
Glücklich wer in seiner Brust,
Blos sein Glücke weis zu finden.

Weiß.

Denkmal der Freundschaft
von
Deinem treuen Freund u. Bruder
G. B. Lauer. D. R. Kandidat.
aus dem Darmstädtischen
Alsfeld den 21ten Sept: 1781.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| A. | pag | H. | B | pag. |
|---|---|---|---|---|
| | | — | Becker | 138 |
| Atschoff | 111 | — | Bauer | 11. |
| | | — | Bichmann | 137 |
| | | — | Bruch | 168 |
| | | — | Bender | 180 |
| | | — | Brenner | 51 |
| | | — | Busch | 72 |
| | | — | Bayr | 70. |


UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| H. | C. | pag | H. | D. | |
|---|---|---|---|---|---|
| — | Cramer Sen: — — — | 37 | — | Deuerling — — — | 171 |
| — | Cramer jun. — — — | 58 | — | Dieffenbach — — — | 52 |
| — | Cramer — — — — | 9. | — | Dambmann — — — | 44 |
| | | | — | Dittmar — — — | 5 |


UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| E | pag. | F | pag. |
|---|---|---|---|
| Elles | 189 | Freij | 49 |
| Euler | 139 | Fallenius Ser: | 48 |
| Ehrhard | 27 | Fallenius jun: | 47 |


UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| Fl. | G. | Pag. |
|---|---|---|
| — | Gros — — — — — — | 175 |
| — | Gravelius — — — — — | 50 |
| — | Greuhm — — — | 19 |

| Fl. | H. | |
|---|---|---|
| — | Hoffmann — — — | 170 |
| — | Haffmann — — — | 71 |
| — | Höck Sen: — — | 87 |
| — | Höck jun: — — | 39 |
| — | Hundhausen — — | 59 |

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| H | I | pag |
|---|---|---|
| — | Jeambeij — — — | 169 |
| — | Isenbeck — — — | 7 |

| H | K | pag |
|---|---|---|
| — | Krebs — — — | 13 |
| — | Klingelhöffer — — — | 43 |
| — | Kick — — — — | 88 |
| — | Katzner — — — — | 174 |
| — | Kraus — — — — | 55 |
| — | Koch — — — — | 61. |


UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| K | L | Bog | M | Bog | N | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| — | Leurler — | .1. | — Meijer — — — | .2. | — Neidhardt — — | 167 |
| — | Lex — — | 37. | — Müller — — — | 24 | Nevelai — — | 29 |
| — | Lauer — | 279. | — Martin — — | 40 | | |
| | | | — Müller — — | 46 | | |
| | | | — Metzger — — | 177 | | |
| | | | — Münch — — — | | | |
| | | | Mannert | 284 | | |

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

fl | O | pag | H | D | pag | H | Q | pag

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| H | R | pag | H | S | pag | H | T | pag |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | Reichenbach | 41 | — | Schwaab | 15 | | Trommerhausen | |
| — | Roos | 172 | — | Sipsmann | 17 | | | |
| — | Render | 173 | — | Schmitt | 21 | | | |
| | | | — | Schatzmann | 25 | | | |
| | | | — | Siebert | 42 | | | |
| | | | — | Söldan | 46 | | | |
| | | | — | Schumacher | 141 | | | |
| | | | — | Schneider | 142 | | | |
| | | | — | Strack | 176 | | | |
| | | | — | Strecker | 225 | | | |
| | | | — | Stein | 56 | | | |
| | | | — | Scherbius | 31. | | | |


UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

| H | V | pag | H. | W | pag | H. | Z | pag |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| — | Varenhagen | 140 | — | Wurm | 23 | | | |
| | | | — | Waldeck | 89 | | | |
| | | | — | Wagner | 178 | | | |
| | | | — | Weloker | 179 | | | |

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Finis

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Gr. Hess. Univ.-
Bibliothek Giessen.

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

12

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN